

Kath. Pfarramt St. Peter u. Paul (Herausgeber)
Kirchstr. 32
53424 Remagen
T: 02642/22272

Pfarramtssekretärinnen: Marion Wassong / Gabriele Mansi

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do. 10.00-12.00 h u. 15.00-16.30 h

Mi/Fr. 10.00-12.00 h

Das Pfarrbüro bleibt für Besucher bis auf Weiteres geschlossen (wegen Corona)!

Seelsorger:

Ltd. Pfarrer:	Frank Klupsch, Dechant	T: 02642/ 22272
Kooperator:	Johannes Steffens, Pfr.	T: 02642/ 9944523
Gem. Ref.:	Sabine Gilles, Anita Schneider	T: 02642 /9029024

e-mail: kath.pfarramt.remagen@t-online.de

Internet: www.kath-kirchen-remagen.de

Kirchengemeindeverband Remagen

Vorsitzender: Pfarrer Frank Klupsch

Kath. Kindertagesstätte Arche Noah T: 02228 / 7891

Kath. Kindertagesstätte St. Martin T: 02642 / 21608

Kath. Kindertagesstätte St. Johannes Nepomuk T: 02642 / 44190

Spendenkonto für die Pfarreiengemeinschaft

KSK-Oberwinter: IBAN: **DE50 5775 1310 0000 606079**

Redaktionsschluss: 17.03.2021



P F A R R B L A T T

**Kath. Pfarreiengemeinschaft
Remagen**

(3)

28.02.2021 - 28.03.2021

**ES GEHT
ANDERS.**
Fastenaktion 2021

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

online spenden

lieber Lesern,
lieber Leser,
im Zusammenhang mit der Corona-Krise haben wir Veränderungen erlebt, die unter anderen Bedingungen nur schwer denkbar wären. Zu teilen, auf etwas zu verzichten kann durchaus wehtun, ist dennoch nicht unbedingt ein Verlust. Im Gegenteil. Es macht uns reicher! Lassen Sie uns diese Kraft, dass Veränderung möglich ist, für die Zukunft nutzen! Damit ein gutes Leben für alle möglich wird.

LEBEN WIR NEU!

Es geht! Anders. Die diesjährige Fastenaktion lädt uns ein, ein Leben anzustreben, das für alle Menschen auf der Welt ein gutes Leben ist – ein Leben, das die Natur ebenso respektiert wie das Gemeinwohl. Zum Beispiel im Amazonastiefland Boliviens. MISEREOR-Partner fördern hier indigene und kleinbäuerliche Gemeinschaften in ihrer traditionellen Anbauweise. Sie kämpfen gemeinsam mit friedlichen Mitteln gegen Landraub und die Vernichtung des Waldes.

Armin Spiegel
MISEREOR-Hauptgeschäftsführer

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10
BIC GENODED1PAX - Pax-Bank - spende@misereor.de

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitchristen,

kein Karneval also auch keine Fastenzeit? Wir verzichten schon auf so vieles: Restaurants und Cafés haben geschlossen, keine Konzerte, kein Kino oder Museumsbesuch. Wir dürfen nicht verreisen und müssen Abstand halten, auf Begegnungen verzichten. Die Frage stellt sich dieses Jahr besonders, worauf es denn in dieser Fastenzeit ankommt?

„Die Fastenzeit ist nicht eine Reihe von Opfervorsätzen, sie läßt uns erkennen, worauf das Herz gerichtet ist“, sagte Papst Franziskus an Aschermittwoch. Es geht nicht nur um Verzicht. Die Frage könnte lauten: „Wohin führt mich das Navigationsgerät meines Lebens – zu Gott oder zu meinem eigenen Ich? Fühle ich mich wohl oder kämpfe ich darum, mein Herz von allem zu befreien, was es ankettet?“ Nutzen wir die 40 Tage bis Ostern als Gelegenheit, uns selbst von allem Ballast zu befreien. Und bei dieser Freiheit geht es nicht um eine Freiheit „von“, sondern um eine Freiheit „zu“!

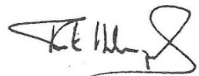
Ich bin frei, mich meinem Mitmenschen zuzuwenden, wenn ich etwas von meiner Zeit verschenke. Ich bin frei, auch was mein Konsumverhalten angeht, weil ich solidarisch sein möchte, besonders mit den Ärmsten der Welt (Misereor!). Ich bin frei, mit Gott ins Gespräch zu kommen, wenn ich mir täglich einige Minuten Zeit nehme. Und genau dazu laden die kommenden 40 Tage ein:

Zu einem Aufbruch in die Freiheit!

Ein Aufbruch zu Gott, zu mir und zu meinem Nächsten!

Eine gesegnete Fastenzeit und bleiben Sie wohlbehütet,

Ihr Pastor



GOTTESDIENSTORDNUNG

2. Fastensonntag

Zählung der Gottesdienstbesucher/Eröffnung Misereoraktion
(Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18 / Mk 9,2-10)

SA 27.02.

St. Apollinaris	18.00 h	Vorabendmesse
St. Laurentius	18.00 h	Vorabendmesse

SO 28.02.

Maria Stern/Konvent	08.15 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	09.30 h	Hochamt
St. Remigius	09.30 h	Hochamt Ged. f. Benjamin+Maria Kündgen
St. Apollinaris	10.30 h	Hochamt
St. Anna	11.00 h	Hochamt
St. Peter u. Paul	11.00 h	Hochamt 1.Jgd. f. Peter Schmitt; Jgd. f. Anna+Franz Fitzko; Ged. f. Gabriel Schmitt+ Enkel Carsten; Ged. f. Katharina Gansen+Sohn Christoph, Ehel. Josef+Magdalena Gansen; Ehel. Johann+Margarete Meyer; Rosa+Alexander Albert; Agda+Klemens Latikan; Katharina Albert

MO 01.03.

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Heilige Messe

DI 02.03.

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Remigius	18.00 h	Kreuzwegandacht
St. Gertrud	18.30 h	Heilige Messe
St. Peter u. Paul	18.30 h	Heilige Messe Jgd. f. Maria + Heinrich Bockschecker; Stiftungsged. f. Verst. d. Fam. Weck-Münch; f. Ehel. Arnold Nelles

MI 03.03.

St. Apollinaris	18.00 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Heilige Messe

DO 04.03.

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Laurentius	10.00 h	Kreuzwegandacht
	10.30 h	Heilige Messe

Montag 2. Fastenwoche (Dan 9, 4b-10/ Lk 6,36-38)

Dienstag 2. Fastenwoche (Jes 1,10.16-20 /Mt 23,1-12)

Mittwoch 2. Fastenwoche (Jer 18,18-20 /Mt 20,17-28)

Gebetstag f. geistl. Berufe (Jer 17,5-10 /Lk 16,19-31)

FR 05.03. Weltgebetstag der Frauen
(Gen 37,3-4.12-13a.17b-28 /Mt 21,33-43.45-46)

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Laurentius	18.00 h	Ökum. Gottesdienst
St. Joh. Nepomuk	18.00 h	Kreuzwegandacht
	18.30 h	Heilige Messe
		Ged. f. Erna Ockenfels, Heinz Wahl, Veronika Wahl, Cilly Hagen

3. Fastensonntag

Kollekte für die Renovierung der Pfarrkirchen
(Ex 20,1-17 / Joh 2,13-25)

SA 06.03.		
St. Apollinaris	18.00 h	Vorabendmesse
St. Laurentius	18.00 h	Vorabendmesse Jgd. f. Karl Welter
SO 07.03.		
Maria Stern/Konvent	08.15 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	09.30 h	Hochamt
St. Remigius	09.30 h	Morgengebet
St. Gertrud	09.30 h	Hochamt
St. Apollinaris	10.30 h	Hochamt
St. Anna	11.00 h	Hochamt
St. Peter u. Paul	11.00 h	Hochamt Jgd. f. Elisabeth v. Lom

MO 08.03. Hl. Johannes von Gott (2 Kön 5,1-15a/ Lk 4,24-30)

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Heilige Messe

DI 09.03. Hl. Franziska von Rom (Dan 3,25.34-43/Mt 18,21-35)

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Gertrud	18.00 h	Kreuzwegandacht
St. Remigius	18.30 h	Heilige Messe
St. Peter u. Paul	18.30 h	Heilige Messe

MI 10.03. Mittwoch 3. Fastenwoche (Dtn 4,1.5-9 /Mt 5,17-19)

St. Apollinaris	18.00 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Heilige Messe

DO 11.03. Donnerstag 3. Fastenwoche
(Jer 7,23-28 /Lk 11,14-23)

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Laurentius	10.00 h	Kreuzwegandacht
	10.30 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	19.00 h	Spätschicht

FR 12.03. Freitag 3. Fastenwoche (Hos 14, 2-10 /Mk 12, 28b-34)

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	18.00 h	Kreuzwegandacht
	18.30 h	Heilige Messe
		Ged. f. Willi Henrichs+Fam. Henrichs-Wieser

4. Fastensonntag (Laetare)

(2 Chr 36,14-16.19-23 / Joh 3,14-21)

SA 13.03.		
St. Apollinaris	18.00 h	Vorabendmesse
St. Laurentius	18.00 h	Vorabendmesse Jgd. f. Paul Schmitz Ged.f.Leb.+Verst. d.Fam.Dr. Hartmann+Arenz
SO 14.03.		
Maria Stern/Konvent	08.15 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	09.30 h	Hochamt
St. Remigius	09.30 h	Hochamt, Verkauf v. Osterdekoration 1.Jgd. f. Sr.Irmintrudis; Jgd. f. Maria + Franz Hörzenauer; Ged. f. Heinrich Schwiperich + Fam; f. Jakob Naahs + Fam; f. Fam. Hink + Burgstedt; f. Karl Szyszkowitz u. Hildegard Benden f. Josef Schwiperich; f. Hermann Reitemeyer
St. Apollinaris	10.30 h	Hochamt
St. Anna	11.00 h	Hochamt
St. Peter u. Paul	11.00 h	Hochamt

MO 15.03. Hl. Klemens Maria Hofbauer (Jes 65,17-21/ Joh 4,43-54)

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Heilige Messe

DI 16.03. Dienstag 4. Fastenwoche (Ez 47,1-9.12 /Joh 5,1-16)

St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Remigius	18.00 h	Kreuzwegandacht
St. Peter u. Paul	18.30 h	Heilige Messe

Festtag der Hl. Gertrud von Nivelles

Patronatstag von Oedingen

(Jes 49, 8-15 /Joh 5, 17-30)

DI 16.03.		
St. Gertrud	18.30 h	Festmesse am Vorabend
MI 17.03.		
St. Apollinaris	18.00 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Hochamt

D0 18.03.	Hl. Cyrill von Jerusalem (Ex 32,7-14 /Joh 5,31-47)	
St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Laurentius	10.00 h	Kreuzwegandacht
	10.30 h	Heilige Messe

Hochfest Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
(2 Sam 7,4-5a.12-14a.16 /Mt 1,16.18-21.24a)

FR 19.03.	Hochfest - Verkündigung des Herrn	
	(Jes 7,10-14 /Lk 1,26-38)	
St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	18.00 h	Kreuzwegandacht
	18.30 h	Festhochamt f. alle Corona-Kranken

5. Fastensonntag /Misereorkollekte
(Jer 31, 31-34 / Joh 12, 20-33)

SA 20.03.	Hochfest - Verkündigung des Herrn	
	(Jes 7,10-14 /Lk 1,26-38)	
St. Joh. Nepomuk	17.00 h	Bußgottesdienst
St. Apollinaris	18.00 h	Vorabendmesse
St. Laurentius	18.00 h	Vorabendmesse
		Ged. f. Maria+ Josef Liemersdorf
SO 21.03.	Hochfest - Verkündigung des Herrn	
	(Jes 7,10-14 /Lk 1,26-38)	
Maria Stern/Konvent	08.15 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	09.30 h	Hochamt 1. Jgd. f. Heinz Delord
St. Remigius	09.30 h	Morgengebet
	10.30 h	Kinderkirche
St. Gertrud	09.30 h	Hochamt
		Ged. f. Josef Moog; f. Born-Bücken; f. Gertrud+Josef Schneider
St. Apollinaris	10.30 h	Hochamt
St. Anna	11.00 h	Hochamt
St. Peter u. Paul	11.00 h	Hochamt
		Ged. f. Rosa+Alexander Albert, Agda+ Klemens Latikan; f. Josefine+Josef Strang, f. Frieda+Emmerich Langen; f. Anni Masche, Ehel. Erika+Hans Janssen

MO 22.03 Montag 5.Fastenwoche (Dan 13,1-9.15-17.19-30.33-62/ Joh 8,1-11)		
St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Heilige Messe

DI 23.03. Dienstag 5. Fastenwoche (Num 21,4-9 /Joh 8,21-30)		
St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Gertrud	18.00 h	Kreuzwegandacht
St. Remigius	18.30 h	Heilige Messe
St. Peter u. Paul	18.30 h	Heilige Messe

MI 24.03. Mittwoch 5. Fastenwoche (Dan 3,14-21.49a.91-92.95 /Joh 8,31-42)		
St. Apollinaris	18.00 h	Heilige Messe
Maria Stern/Konvent	18.30 h	Heilige Messe

St. Peter u. Paul 20.15 h Der Kreuzweg Orgel + Wort
I.-VII. Station

D0 25.03.	Hochfest - Verkündigung des Herrn	
	(Jes 7,10-14 /Lk 1,26-38)	
St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Laurentius	10.00 h	Kreuzwegandacht
	10.30 h	Festhochamt
St. Joh. Nepomuk	19.00 h	Spätschicht

FR 26.03.	Hl. Liudger (Jer 20,10-13 /Joh 10,31-42)	
St. Apollinaris	07.30 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	18.00 h	Kreuzwegandacht
	18.30 h	Heilige Messe Ged. f. Paul+Hella Hoellen

Palmsonntag

(Jes 50, 4-7 / Mk 14,1-15,47)

Kollekte für pastorale u. soziale Dienste im Hl. Land

Bitte Palmzweige mitbringen, in allen Gottesdiensten werden Palmzweige gesegnet

SA 27.03.	Beginn der Sommerzeit	
St. Apollinaris	18.00 h	Vorabendmesse
St. Laurentius	18.00 h	Vorabendmesse
		Ged.f Leb.+Verst. Fam.Schmitz+Fam. Gemein
SO 28.03.	Hochfest - Verkündigung des Herrn	
	(Jes 7,10-14 /Lk 1,26-38)	
Maria Stern/Konvent	08.15 h	Heilige Messe
St. Joh. Nepomuk	09.30 h	Hochamt
St. Remigius	09.30 h	Hochamt
St. Apollinaris	10.30 h	Hochamt
St. Anna	11.00 h	Hochamt
St. Peter u. Paul	11.00 h	Hochamt
	15.00 h	Kreuzwegandacht

Beichtgelegenheiten:

Apollinariskirche: mittwochs + samstags von 17.00 h-17.30

Mittwoch, den 24.03.2021 von 14.00 h-17.30 h

auch jederzeit nach Absprache mit einem Priester (02642/22272)

Der liebe Gott ist immer bereit, uns zu empfangen. Es ist seine größte Freude, uns zu vergeben...
Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

Wir feiern unsere Gottesdienste an folgenden Orten:

St. Peter u. Paul	Kirchstr., Remagen
St. Joh. Nepomuk	Quellenstr. 71, Kripp
St. Laurentius	Laurentiusstr. 3, Oberwinter
St. Remigius	Schulstr. 16, Unkelbach
St. Gertrud	Wachtbergstr., Oedingen
St. Anna (Kloster)	Marktstr. 30, Remagen
St. Apollinaris	Apollinarisberg
Curanum	Alte Str. 42-46, Remagen
Haus Franziskus	Hauptstr. 58, Oberwinter
Maria Stern, Krankenhaus	Am Anger 1, Remagen
Nonnenwerth	Insel Nonnenwerth

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen sagen wir all unseren Seniorinnen und Senioren, die in diesem Monat Geburtstag oder Namenstag feiern!

Gebetsanliegen des Papstes und des Bischofs:

Beten wir darum, das Bußsakrament in neuer Tiefe erfahren zu dürfen, um so die grenzenlose Barmherzigkeit Gottes besser zu verkosten.

Für die Menschen, die arbeitslos sind oder in der Angst leben, ihren Arbeitsplatz zu verlieren, und für alle, die ihnen helfen, Perspektiven für eine gute Zukunft zu gewinnen.

Für alle Frauen und Männer in den Gemeinden und Verbänden, die sich durch ihr diakonisches Wirken bei den Menschen von deren Nöten berühren und ihnen wirksame Hilfe zuteilwerden lassen.

Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche

In Bewegung –in Begegnung– Ausgewählte Texte aus dem Lukasevangelium

An drei Abenden laden wir Sie ein zum Gespräch über drei Stellen aus dem Lukasevangelium. Jeweils donnerstags 19 h: 11.3.: Friedenskirche / 18.3.: Pfarrheim St. Peter + Paul / 25.3.: Credo-Gemeinde/Kripp. Die 3 Abende sind als online-Veranstaltungen geplant, bitte mit e-mail-Adresse im Pfarrbüro anmelden, dann schicken wir Ihnen den link zur Teilnahme.

Online-Gottesdienst für Jugendliche

Ein Gottesdienst der etwas anderen Art: **Fastenzeit – besondere Zeit.** *Wie besonders diese Zeit für uns – für Alt und Jung, für alle Menschen ist oder sein kann, wollen wir miteinander betrachten.* Herzliche Einladung zur Teilnahme am 18. 03., 18 h. Der Link wird zugesendet. Anmeldung: sabine.gilles@bgv-trier.de.

„DANKE“ an die Obermessdiener

Auch wenn der Altardienst unter Corona-Regeln nicht so einfach ist, sind auch die Obermessdiener sehr aktiv und rege, in St. Gertrud: Hendrik Bois, St. Remigius: Helena Mecke, St. Laurentius: Katja Rußbeck, Stefanie Juchmes, Peter u. Paul: Elmar Kotzott, Maria Daoud, Luca Wetzler, Tabea Dörr, Joh. Nepomuk: Anna Weber, Larissa Laux. Besonderer Dank geht an Hannah Thiemann die aus dem Dienst als Obermessdienerin in Joh. Nepomuk ausscheidet! Sie hat sich über viele Jahre mit großem Engagement als Obermessdienerin eingesetzt. Sie organisierte den Dienst, gesellige Treffen und Freizeiten mit großer Hingabe. Alles Gute und Gottes Segen ihr und ihrer Familie auf dem weiteren Lebensweg! Die Verabschiedung im Gottesdienst steht noch nicht fest.

Katholische Büchereien auch im Corona-Jahr sehr aktiv

Trotz der Einschränkungen in dieser Zeit gelang es den Teams der kath. Büchereien in Kripp und in Unkelbach, weiterhin für die Leser und Neu-Leser attraktiv und aktuell zu bleiben. Der Medienbestand ist recht umfangreich, für nahezu jedes Interessensgebiet gibt es ein attraktives Angebot. In Kripp kann der Leser aus 5032 u. in Unkelbach aus 4947 Medien wählen. Im vergangenen Jahr wurden in Kripp 415 und in Unkelbach 151 Medien neu eingestellt, zugleich hat Kripp 2777 und Unkelbach 1346 Ausleihen zu verzeichnen. Dieses bewerkstelligten die 10 Ehrenamtlichen in Kripp mit 630 geleisteten Stunden, die 13 Ehrenamtlichen in Unkelbach mit 268,5 Stunden. Hierbei ist aber nicht nur das Annehmen und Ausgeben von Büchern und CD's gemeint, einen großen Zeitaufwand erforderte die Pflege und Aktualisierung der Bestände, die Schulung von jungen Lesern im Vorschulalter, die unter dem Stichwort "bibfit" ihren Bibliotheksführerschein erwarben. Ein neues, gerade in Corona-Zeiten sicherlich vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot ist die "Onleihe", es handelt sich um die Möglichkeit, Literatur, (Fach-)Zeitschriften, Hörspiele, ja selbst klassische Musik über das Internet als registrierter Leser auszuleihen. Weitere Informationen zu diesem sehr umfangreichen Angebot erhält jeder Interessierte bei seiner Bücherei. Leider ist es nicht erlaubt, Personen in die Räume der jeweiligen Bücherei zu lassen, jedoch werden die jeweiligen Wünsche an der Tür abgefragt, man kann auch während der Öffnungszeiten telefonisch bestellen oder über die Website der Bücherei eine Bestellung aufgeben. Die Erreichbarkeiten und Öffnungszeiten während der Corona-Beschränkungen:

Kripp: Quellenstraße 73 / e-Mail: koeb_kripp@online.de Mittwoch: 15 – 18 h, Tel. 02642/ 44615

Unkelbach: Schulstraße 18 Mail: buecherei.unkelbach@gmx.net

Sonntag: 10 – 12 h, Tel. 02642/900328

Weltgebetstag der Frauen am 5. März

Am 5.3 findet der Weltgebetstag der Frauen statt! Das Beispielland ist Vanuatu, eine Inselgruppe im Südpazifik, „Worauf bauen wir?“ ist das Thema. Die ev. Friedenskirche Remagen wird von 15 – 18 h offen sein. Es findet kein Gottesdienst statt, aber Gläubige können beten und Infos über Land und Menschen finden. Die Laurentiuskirche ist ab 14 h offen zum Gebet und Erhalt von Informationen. Es wird ein Eine-Welt-Stand in der Kirche sein. **Um 18 h ist in St. Laurentius ein Gottesdienst, bitte nur mit Anmeldung im Pfarrbüro.** Auch Online gibt es verschiedene Angebote, den Tag zu begehen. Auf „*Bibel.TV“ ist um 19 h ein Gottesdienst zum Tag. Bitte nehmen Sie jede Möglichkeit zur Spende wahr. Die Projekte sind dringend darauf angewiesen oder überweisen Sie: **Weltgebetstag der Frauen e.V., Evangelische Bank EG, Kassel**

IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40 BIC/SWIFT: GENODEF1EK1

HERZLICH WILLKOMMEN ZU ALLEN VERANSTALTUNGEN

"Zeit mit Gott" - Gebetszeit in der offenen Kirche

Gebet, Musik, Stille; wie lange man verweilen möchte, das ist ihm/ ihr selbst überlassen: St. Gertrud / Oedingen:	Freitag, 12.3.202, ab 18.00 Uhr
St. Joh.Nepomuk / Kripp	Mittwoch, 17.03.2021 ab 15.00 Uhr
St. Laurentius / Oberwinter:	Freitag, 19.3.2021, ab 15.00 Uhr
St. Remigius / Unkelbach:	Donnerstag, 25.3.2021, ab 15.00 Uhr

MISEREOR-Fastenaktion

In diesem Jahr steht besonders Bolivien im Blickpunkt, zu dem unser Bistum Trier eine jahrelange gute Partnerschaft pflegt: „**Es geht! Anders.**“ – So lautet das diesjährige Leitwort der Fastenaktion. Der diözesane Beginn der Aktion wird in einem Gottesdienst am 28.2., 11 h in Sinzig gefeiert (wird per Livestream übertragen). Das diesjährige **Hungertuch** von Misereor ist von einer chilenischen Künstlerin gemalt unter dem Psalmwort „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“. Der **Sachausschuss „Eine Welt“** lädt in Zusammenarbeit mit der Kolpingfamilie dazu ein, dieses Tuch näher anzuschauen bei einem **Gesprächsabend am 15. 03., 19.30 h**, voraussichtlich in einer Videokonferenz. Wer Interesse hat, daran teilzunehmen, melde sich bitte bis zum 10. März per Mail oder tel. an bei

Koop. Steffens joh.steffens-rem@t-online.de Tel: 02642-9944523), damit ihr/ihm der Zugangs-Link geschickt werden kann. **Am 5.Fastenonntag, 21.3.**, wird die **Hl. Messe um 11 h** in St. Peter und Paul zur Misereor-Aktion gestaltet. Am **Palmsonntag, 28.3.**, um **15 h** beten wir in der Pfarrkirche St. Peter und Paul einen **Kreuzweg** (unter Einhaltung aller Hygiene-Regeln), der die Anliegen der Misereor-Aktion einbezieht. **Am 20.03.** veranstaltet der AK Bolivien im Dekanat ein **digitales Fastenessen**. Spendenerlöse aus der Aktion kommen den von Misereor unterstützten Projekten in Bolivien zugute. Rezept und Zutaten werden nach Anmeldung nach Hause geliefert. Abends treffen sich alle Teilnehmenden im Videokonferenz zum gemeinsamen Essen, Gesprächen und Informationen über die Misereor-Fastenaktion in diesem Jahr. Den Link zum Gottesdienst und die Zugangsdaten für den Chat finden Sie auf der Homepage und der facebook-Seite des Dekanates Remagen-Brohlthal ([www.dekanat-remagen-brohlthal](http://www.dekanat-remagen-brohlthal.de)). Informationen und Anmeldung zum Fastenessen im Dekanatsbüro in Waldorf, Tel. 02636-809770

Der Kreuzweg - Orgel + Wort

Herzliche Einladung zur musikalischen Kreuzwegbetrachtung jeweils mittwochs, am **24. u. 31. März um 20.15 h in der Pfarrkirche St. Peter u. Paul. Henrik Hasenberg** spielt an den beiden Abenden von Jean-Marie Plum „Via crucis“ 14 Pièce pour Grand Orgue. Am 24.03.: I.-VII. und am 31.03.: VII. – XIV. Station. *Die Liturgie hält Pfarrer Frank Klupsch.*

Jean-Marie Plum, geboren 1899 in Lüttich und gestorben 1944 in Brüssel, war Priester, Organist und Komponist. Er hinterließ ein umfangreiches, heute fast vergessenes Orgelschaffen, das gleichermaßen große Konzertwerke wie auch Gebrauchsmusik für den Gottesdienst enthält. Seine Werke vereinen einen populären Stil mit einer originellen Harmonik.

Herzliche Einladung zu beiden musikalischen Kreuzwegandachten, die uns dem Kreuzesgeschehen näherbringen wollen und uns so auf die Kar- und Ostertage musikalisch und geistlich einstimmen wollen.

Die Anmeldung geschieht jeweils am Eingangsportale der Kirche. Es gelten alle Regeln für die Gottesdienste in unseren Kirchen!

Die Fastenzeit lädt auch zur persönlichen Betrachtung des Kreuzweges ein (siehe Gotteslob Nr. 683)!

Jahr des Heiligen Josef

„Die Welt braucht Väter, Despoten aber lehnt sie ab, also diejenigen, die besitzergreifend sind, um ihre eigene Leere zu füllen“ so schreibt Papst Franziskus. **Am 8. Dezember hat er ein Jahr des Hl. Josef ausgerufen**, und sein neues apostolisches Schreiben **„Mit väterlichen Herzen“** soll dieses Jahr begleiten. Mit dem Josefsjahr empfiehlt der Papst die Welt und die Kirche seiner Fürsprache an.

Es kann das Jahr einer neuen Gerechtigkeit werden. Josef ist der erste Mensch, der im Neuen Testament, „gerecht“ genannt wird, und das noch vor seinem Sohn Jesus. Dazu erinnert der Papst an viele, die in der Pandemie „eine bedeutende Seite unserer Geschichte schreiben“: *„Pflegepersonal, Supermarktangestellte, Reinigungspersonal“ u. a.* Und er denkt an die Arbeitslosigkeit, von der viele betroffen sind: *Musikerinnen und Musiker, Künstlerinnen und Künstler und andere Kulturschaffende, viele in der Gastronomie- u. Tourismusbranche.* Der Evangelist Matthäus erzählt, wie Josef mit der Tora in Konflikt gerät, weil Maria ein Kind in ihrem Leib trägt, das nicht von ihm stammt. Er ist entschieden, sich heimlich von ihr zu trennen und sie damit nicht öffentlich bloßzustellen. Matthäus erzählt, wie Josef durch einen Lernprozess geht, indem er sich auf seine Träume verlässt und auf den Boten Gottes, der da zu ihm spricht. Er nimmt Maria als seine Frau an, und wird so der Vater des fremden Kindes. Josef entscheidet sich dazu, dass schlichte Gesetzestreue der falsche Weg ist, Josef lernt, dass Gerechtigkeit mehr bedeutet. Papst Franziskus nennt Josef deshalb einen Vater im Gehorsam, und begründet: „Heute stellt sich Josef dieser Welt, in der die psychische, verbale und physische Gewalt gegenüber der Frau offenkundig ist, als Gestalt eines respektvollen und feinfühligem Mannes dar, der obwohl er nicht im Besitz aller Informationen ist, sich zugunsten des guten Rufes, der Würde und des Lebens Marias entscheidet.“ Es wird spannend sein, wohin Gott Kirche und Gesellschaft auf die Fürsprache dieses Heiligen im kommenden Jahr führen wird. Bitten wir den Hl. Josef um seine Fürsprache für uns, unsere Pfarreiengemeinschaft und unser Bistum Trier:

***Heiliger Josef, hör uns flehen, nimm das Lob, das wir dir weihn,
du, den Gott hat ausersehen, Nährer seines Sohns zu sein!
Welche Macht und welche Ehre schenket dir dein Pflegesohn!
Drum der Kirche Hilf gewähre, du, ihr großer Schutzpatron!***

Die Sondierungsphase im Bistum beginnt

Schritte in die Zukunft wagen

Lebendig, anziehend und glaubwürdig Kirche zu sein: „Darum geht es!“ Das sagt Bischof Dr. Stephan Ackermann und blickt auf den bisherigen Verlauf der Synodenumsetzung, die neuen Pläne nach der römischen Intervention und die anstehenden Herausforderungen.

Nach den Diskussionen um die Pfarreienreform erwartet der Bischof auch Debatten etwa zu Fragen, **die die Weitergabe des Glaubens oder das gottesdienstliche Leben betreffen** – aus seiner Sicht die „spannenderen und wichtigeren Diskussionen“, bei denen es um zentrale Themen des Glaubensverständnisses gehe. Ackermann setzt künftig auf ein gutes und fruchtbares Zusammenspiel von Pfarreien und Pastoralen Raum: Die Pfarrei sei der Raum, in dem kirchliche Vollzüge gesichert seien – sie dürfe aber nicht „selbstgenügsam“ sein, sondern „beständig, im positiven Sinne zäh, aber auch flexibel“. Den pastoralen Raum sieht der Bischof als „Treiber“: Auf dieser Ebene sollen „im Respekt vor den Pfarreien“ die von der Diözesansynode vorgeschlagenen pastoralen Entwicklungen „befeuert und vorangetrieben“ werden. Ackermann nennt ausdrücklich das Konzept der vielfältigen „Orte von Kirche“, das für viele „eine Attraktivität“ habe und „Anklang gefunden“ habe: „Das trägt und bleibt!“

Genauere Kenntnisse der Situationen in den zukünftigen Pastoralen Räumen zusammentragen, um die jeweils passenden Entwicklungsschritte gemeinsam vorzubereiten: **Das ist das Ziel der sogenannten Sondierungsphase, mit der die Pfarreienreform im Bistum Trier voranschreitet.** Weihbischof Jörg Michael Peters wird zusammen mit Herrn Dechant Frank Klupsch als diözesane Beauftragte die Sondierungsphase im pastoralen Raum Sinzig durchführen. Als lokale Beauftragte wurden von der Steuerungsgruppe Frau Sabine Mombauer (Gemref. PG Sinzig) und Herr Christoph Hof (Dekanatsreferent) gewählt.

Heiliger Matthias, Schutzpatron unseres Bistums Trier, bitte für uns!